

# 50 Jahre kfd Christi Geburt

Zum 50-jährigen Jubiläum lud die kfd Christi Geburt zunächst für den 27.01.2018 zu einer "Mess op kölsch" ein. Zahlreiche Besucher aller Gemeinden aus dem Pfarrverband Köln Bocklemünd-Mengenich-Vogelsang feierten die von Herrn Pastor Heyberg und Herrn Pastor Trojak zelebrierte Messe.



Fotos:  
Ilse  
Hollen-  
stein

Begonnen hatte es im September 1966, als die ersten Bewohner in Bocklemünd-Mengenich einzogen. Es entstand eine neue Wohngegend, in der zunächst keiner den anderen kannte. Im April 1967 trafen sich einige Frauen mit Herrn Pastor Löhers bei Kaffee und Kuchen mit dem Ziel, eine Frauengemeinschaft zu gründen. Das wichtigste Anliegen war ihnen, dass viele Frauen "Angenommensein, Verständnis und Freundschaft" erfahren sollten.

Und das ist den Frauen der kfd Christi Geburt in all den Jahren wirklich gut gelungen! Es entstanden viele Freundschaften, es gibt immer ein offenes Ohr, und wenn mal Hilfe notwendig ist, stehen meistens gleich mehrere Frauen mit Rat und Tat zur Seite.

Herr Pastor Heyberg verglich die Frauengemeinschaft mit einem Netz, in das man sich fallen lassen kann, das einen auffängt und trägt. Im Anschluss an die kölsche Mess wurde im Pfarrsaal mit den Vertreterinnen verschiedener Frauengemeinschaften aus dem Dekanat Ehrenfeld und weiteren geladenen Gästen weitergefeiert.

Der Jubiläums-Pfarrverbandschor teilte zu unserer Überraschung die Freude an der kölschen Sprache und begeisterte die Gäste und uns gleich zu Anfang mit schwungvollen kölschen Liedern.

Im Verlauf des Abends fachsimplen einige Damen einer Lexikon-Redaktion in einem Sketch über die Abkürzung "kfd". Gut

angekommen war auch die Darbietung, die einen sehr amüsanten Einblick darüber gab, wie es im Jahr 2050 in der Kirche zugehen könnte. (Möge uns das bitte erspart bleiben!!!)



Höhepunkt und Abschluss des 50-jährigen Jubiläums bildete die Karnevals-sitzung am Montag vor Weiberfast-

nacht. Sitzungsleiter war Albert Monreal, der ehemalige Leiter des Spielkreises Fritz Monreal.

Margot Gehrman, die krankheitsbedingt leider nicht an der Sitzung teilnehmen konnte, hatte ein buntes, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Viel Beifall gab es für die "Putzfrau vum Rothuus" und für Jutta Gersten, die den Saal mit ihren Liedern gleich zu Beginn in vollen Schwung brachte. Aber nicht nur auswärtige Kräfte, auch pfarreigene Kräfte boten verschiedene Darbietungen.

So präsentierte die Messdienergruppe mit Pater Peter einen choreographisch gut abgestimmten



Tanz auf den Abba-Hit "Mama mia". Käthe Scherpenstein und Sophie

Fischer boten -wie bereits schon viele Jahre zuvor- ein Zwiegespräch als "Trina und Züff". Gegen Ende brachten die "Rollator-Girls mit Quotenmann" und das "Sixpack" aus St. Johannes den Saal nochmal richtig in Stimmung.

Allen, die zum Gelingen unseres 50-jährigen Jubiläums beigetragen und mit uns gefeiert haben, sagen wir an dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank.

Im Namen aller Frauen der kfd Christi Geburt  
Ingrid Opladen